Hamburg

Service Pop up

[22.05.2025] Die Freie und Hansestadt Hamburg will mit dem „Hamburg Service Pop-up“ Bürgerinnen und Bürgern die Einrichtung der eID-Funktion des Personalausweises erleichtern und auf die digitalen Angebote der Verwaltung hinweisen.

Der „Hamburg Service Pop up“ lädt alle Bürgerinnen und Bürger der Freien und Hansestadt ein, sich über Hamburgs digitale Verwaltung zu informieren, ihre Online-Ausweisfunktion einzurichten oder eine Servicekonto anzulegen – alles ohne Termin. Im Rahmen der Marketingkampagne „Hamburg – digital für dich“ (wir berichteten) tourt der „Hamburg Service Pop-up“ nach Angaben der Senatskanzlei durch alle Bezirke.

Unter hamburg.de/service finden Bürgerinnen, Bürger und Unternehmen mittlerweile rund 300 digitale Verwaltungsleistungen, die zahlreiche Behördengänge überflüssig machen, so die Senatskanzlei. Das spare Zeit und entlaste die Verwaltung. Eine Grundvoraussetzung für die Nutzung vieler Onlinedienste ist die eID-Funktion des Personalausweises. Aktuell nutzen diese bundesweit nur 22 Prozent der Bevölkerung. Die Hamburger Marketingkampagne lege daher auch einen Fokus auf die eID-Funktion. Ziel sei, dass immer mehr Bürgerinnen und Bürger den digitalen Weg zur Verwaltung einschlagen. Der „Hamburg Service Pop-up“ bietet eine einfache Möglichkeit, die eID-Funktion einzurichten und im persönlichen Gespräch mit den Digital-Lotsen der Stadt mehr über die Nutzungsmöglichkeiten zu erfahren.

Alle gewinnen

Jan Pörksen, Staatsrat und Chef der Senatskanzlei, sagt: „Unser Ziel ist es, die Erledigung von Behördenangelegenheiten für Bürgerinnen und Bürger so unkompliziert und einfach wie möglich zu gestalten. Schon jetzt bieten wir zahlreiche Services online an und es kommen immer mehr hinzu. Mit dem „Hamburg Service Pop-up“ unterstützen wir Bürgerinnen und Bürger, diese auch zu nutzen. Der Fokus liegt hier auf dem persönlichen Austausch und der Hilfestellung vor Ort. Nach dem Erfolg unserer ersten Aktion im vergangenen Jahr freue ich mich, dass wir dieses Angebot nun auf alle Bezirke ausweiten können.“

Finanzsenator Andreas Dressel ergänzt: „Digitale Angebote gehören zum täglichen Leben dazu und gewinnen immer mehr an Bedeutung. Sie sind nicht zuletzt auch ein Standortfaktor und in der Hamburger Verwaltung inzwischen vielfach gelebte Praxis. Und ganz konkret ist es unsere Aufgabe und unser Ziel, das bestehende Angebot an digitalen Dienstleistungen zu erweitern und damit für Zufriedenheit zu sorgen und Vertrauen zu schaffen. Der Hamburg Service Pop-up ist eine gute Gelegenheit, mit den Bürgerinnen und Bürgern in allen Bezirken in den Dialog zu gehen. Wir wollen zeigen, was bereits alles digital möglich ist und gleichzeitig freuen wir uns auf direktes Feedback und Anregungen für weitere Verbesserungen. So gewinnen wir alle.“

Mit der Marketingkampagne „Hamburg – digital für dich“ macht die Stadt Hamburg laut der Presseinformation der Senatskanzlei bis Ende 2025 mit einem vielfältigen Mix aus Plakaten, Aktionen und Social Media verstärkt auf die digitalen Verwaltungsleistungen aufmerksam. Im Fokus steht dabei der zentrale Einstieg in die Verwaltung über www.hamburg.de/service.

(ba)

Stichwörter: Bürgerservice, digitale Identität, eID, Hamburg, Personalausweis, Portale